

## **Stadt Meerbusch**

Der Bürgermeister  
Bürgerbüro, Sicherheit und Umwelt  
1.70.39.00

April 2005

An den  
Herrn Vorsitzenden  
des Bau- und Umweltausschusses

### **Informationsvorlage**

zu TOP I/3 der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 20. April 2005

### **Sachstandsbericht über das Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2004**

Die aktuelle Abfallstatistik wird in den beiliegenden Übersichten über das Abfallaufkommen in der Stadt Meerbusch im Jahr 2004 zur Information zusammengestellt.

Das Gesamtabfallaufkommen ist gegenüber dem Jahr 2003 um 648 t und 11,7 kg pro Einwohner gestiegen. Die Einwohnerzahl sank von 55.720 auf 55.707 (per 31.12. des Jahres).

Den größten Anteil daran hat die um 432 t und 7,8 kg / Ew gestiegene Bioabfallmenge sowie die um 391 t und 7 kg / Ew angewachsene Menge an Leichtverpackungen.

Geringfügig gestiegen sind auch die entsorgten Mengen beim Restabfall (+ 41 t, + 0,8 kg / Ew), beim Sperrgut (+ 32 t, + 0,5 kg / Ew), beim Grünabfall (+ 83 t, + 1,5 kg / Ew), den Schadstoffen (+ 2 t, + 0,03 kg / Ew) und den Altkleidern (+ 16 t, + 0,3 kg / Ew).

Gesunken ist dagegen das Abfallaufkommen beim Altglas (- 231 t, - 4,1 kg / Ew), beim Altpapier (- 105 t, - 1,9 kg / Ew) und beim Elektroschrott (- 13 t, - 0,2 kg / Ew).

Der Anstieg der Leichtverpackungsmenge steht im Zusammenhang mit der Umstellung des Abfuhrhythmus von 4-wöchentlich auf 2-wöchentlich. Die Bio- und Grünabfallmengen sind stark witterungsabhängig und infolge des feuchten Sommers wieder angestiegen. Die übrigen Veränderungen sind unwesentliche Schwankungen bzw. liegen im langjährigen Trend.

In Vertretung

Hans Mattner-Stellmann  
Beigeordneter